

# marlowes,

www.marlowes.de, 13. Dezember 2021

Foto-Essay „Caras Unifamiliares“

<http://moritzbernouilly.com/>

## Caras Unifamiliares

Mexico City vermittelt häufig den Eindruck einer Stadt, die nur aus Extremen besteht. Sie wächst nicht in die Höhe, sondern vor allem in die Breite. Die Wohnarchitektur ist weitgehend durch Einfamilienhäuser geprägt. Einerseits die abgeschotteten Villen der Reichen, andererseits die endlosen und oft wild wuchernden Stadterweiterungen der Unterschicht. In beiden Fällen spielt die Architektur für die Definition des öffentlichen Raumes keine aktive Rolle mehr. Die Häuser der Oberschicht verstecken sich hinter hohen Mauern und in kontrollierten Gated Communities, die im Selbstbau entstehenden Häuser der weniger privilegierten Bevölkerung stillen lediglich das unmittelbarste Bedürfnis nach Wohnraum. Aber es gibt in der Stadt einige Refugien, in denen die Architektur der immer mehr unter Druck geratenden Mittelschicht noch zu sehen ist. Die Häuser verraten uns etwas über ihre Erbauer und Bewohner, über ihren Geschmack und ihre Träume, ihre Geschichte und ihre Vorlieben - und manchmal auch über ihre Ängste. Wenige dieser Häuser sind noch in ihrem ursprünglichen Zustand, schon an der Fassade zeugen spätere Eingriffe von einem veränderten Schönheitsempfinden, einem gestiegenen Sicherheitsbedürfnis oder einfach vom Wunsch, sich dem neugierigen Nachbarn selbst darzustellen.

Das Bild-Essay dokumentiert ein Architektur-Biotop der Mittelklasse: die in den 40er und 50er Jahren des 20. Jahrhunderts entstandenen Viertel Narvarte und Del Valle in Mexico City.

Trotz der jahrzehntelangen Anpassungen drohen die Gebäude nun nach und nach zu verschwinden: die Bodenpreise steigen und die alten Eigentümer sterben aus, die Häuser werden abgerissen und durch generische Mehrfamilienhäuser mit standardisierten, schweigsamen Fassaden ersetzt.



Für alle Bilder © Copyright: Moritz Bernouilly. Weder die Fotos, noch die PDFs, noch Screenshots von Fotos und PDFs dürfen ohne Zustimmung von frei04 publizistik und des Fotografen je im Internet oder in anderer Weise benutzt werden.













